

- Die IKO-Fallstudie ist ein Experiment hinter den Kulissen, deren Leitmotiv (welchen Einfluss hat die kollegiale Beratung auf die Leistungsprofile/-verbräuche vor Ort?) eher andere Dimensionen aufmischt, als vorher geahnt:
  - nach der Qualität der Beratungsprozesse,
  - nach der Strukturierung der Beratungsabläufe,
  - nach den Folgen praktizierter Leitungsstile bis hin zur geschlechterspezifischen Fallbewertungen
- Die Untersuchung zeigt, wie diffus unser wirkliches Wissen um den Zusammenhang von Ressourceneinsatz (Personal, Methoden) und Ergebnisqualität derzeit noch ist.
- Es wird Zeit grundsätzlicher, strategisch fragen: tun wir das Richtige ?

**FACHTAGUNG: Teambberatung als Qualitätsmerkmal im ASD - 05.02.2009**

**AG 4: Zwischen Unterstützung und Intervention – Teambberatung als Entscheidungshilfe  
Hinter den Kulissen: das HPV aus der Schlüssellochperspektive**

2

- Das Hilfeplanverfahren ist der Kulminationspunkt, an dem teils unerfüllbare Erwartungen an die Bezirkssozialarbeit offensichtlich werden. Zu widersprüchlich, oft dem Zeitgeist folgend (Dienstleistung, Produkte, Aushandlungsprozesse...) und zu viele Parameter sollen integriert werden (Partizipation, Subjektivität, Sozialraumorientierung, Migrationsfragen, Ressourcen...).
- Das Konzept des HPV ist maßlos mit unerfüllbaren Ansprüchen überfrachtet. Der Blick hinter die Kulissen deckt auf, was Sache ist: große Unterschiede der Gesprächsleitung, des Diagnose- und kollegialen Beratungsverfahrens, der Leitungsbeteiligung usw. sind erkennbar.

**FACHTAGUNG: Teambberatung als Qualitätsmerkmal im ASD - 05.02.2009**

**AG 4: Zwischen Unterstützung und Intervention – Teambberatung als Entscheidungshilfe  
Hinter den Kulissen: das HPV aus der Schlüssellockperspektive**

3

.Die Konzepte des HPV basieren auf der Praxiswirklichkeit der 80 er Jahre. Der heutige Sozialstaat verarbeitet deutlich mehr soziale Verwerfungen und ist von der Belastung für die BSA höher getaktet (35 Hilfeplanfälle plus Familiengerichtshilfe). Insbesondere die Dualität von Hilfe und Intervention ist eine andere als vor 20 Jahren.

- In der Praxis wird nach Auswegen gesucht: Hilfeplanung „light“ ist im Alltagsstress oft die Wirklichkeit. Die Reduktion der Komplexität findet ihren Ausweg in reduzierten Ansprüchen, die wenigstens eins bewirken: dass der Alltag zu meistern ist, anstatt an Hochglanz-Ansprüchen zu scheitern.
- Praktikabilität und Massentauglichkeit sind wichtige Qualitätskriterien aller Methodenüberlegungen. Dies kann ein Beitrag zur Vereinheitlichung der Prozessqualitäten und in der Folge der Entscheidungsergebnisse für die kollegialen Beratungsprozesse sein.

## FACHTAGUNG: Teamberatung als Qualitätsmerkmal im ASD - 05.02.2009

### AG 4: Zwischen Unterstützung und Intervention – Teamberatung als Entscheidungshilfe Hinter den Kulissen: das HPV aus der Schlüssellochperspektive

4

- Teamarbeit heißt: wahrnehmen, auswählen, beurteilen - gewichten und mit Wirkung nach außen pädagogisch und rechtlich fundiert auch über erhebliche Finanzen entscheiden!
- Wer mit Teamarbeit das Ideal von Gleichheit assoziiert, wird bezogen auf die Entscheidungsergebnisse in ihrer Vergleichbarkeit enttäuscht. Bei aller Individualität, die SozialarbeiterInnen als Persönlichkeiten auch fachlich auszeichnen, sind durchaus status- und funktionsbezogene Übereinstimmungen vorhanden, die in den Teams solidarisierend wirken können.
- Aber Team ist eben nicht die Garantie für die Gleichförmigkeit von Entscheidungen über viele vergleichbare Einzelfälle und längere Zeiträume oder über Ortsgrenzen hinweg – das kann eher eine Einzelperson leisten!

## FACHTAGUNG: Teamberatung als Qualitätsmerkmal im ASD - 05.02.2009

### AG 4: Zwischen Unterstützung und Intervention –Teamberatung als Entscheidungshilfe Hinter den Kulissen: das HPV aus der Schlüssellochperspektive

5

- Je weniger standardisiert die Prozessabläufe und Ergebnisqualitäten auf Landes- oder gar Bundesebene sind, desto weniger Vergleichbarkeit kann erwartet werden.
- Teamentscheidungen sind kein Garant für die Gleichförmigkeit des Leistungsverhaltens der ASD's. Teams multiplizieren eher mögliche Lösungen sorgen im günstigen Fall für kreative Ansätze.
- Das Team in X kann und wird vergleichbare Fallbedarfe anders entscheiden als das Team in Y. Das gilt eingeschränkt auch für Teams in einer Kommune.
- Unter Sicherheits- und Haftungsgesichtspunkten gewinnt die Debatte über die fachlichen Standards in der Sozialarbeit (Kinderschutz) an Bedeutung und Akzeptanz .

## FACHTAGUNG: Teambberatung als Qualitätsmerkmal im ASD - 05.02.2009

### AG 4: Zwischen Unterstützung und Intervention – Teambberatung als Entscheidungshilfe Hinter den Kulissen: das HPV aus der Schlüssellochperspektive

6

- Wir sind in der Phase angelangt, welche „*Standards haben unsere Standards*“? Das erfordert zunehmend die professionelle Verständigung über zentrale Verfahren der Arbeit in den ASD's, ob Risikoeinschätzung bei Kindesgefährdung oder das HPV (Schlüsselprozesse)
- Die innere Uhr des HPV ist die Methode des kollegialen Beratungsprozesses in ihrer pädagogisch - diagnostischen Bedeutung. Darauf kommt es zukünftig verstärkt an. Es ist von großer Bedeutung, ob z.B. die Ressourcenfrage systematisch geprüft wird oder nicht !

## FACHTAGUNG: Teamberatung als Qualitätsmerkmal im ASD - 05.02.2009

### AG 4: Zwischen Unterstützung und Intervention –Teamberatung als Entscheidungshilfe Hinter den Kulissen: das HPV aus der Schlüssellochperspektive

7

- Die Rolle von Leitung wird häufig negativ kommentiert: vor Leitung wird gewarnt! Sie kommt entweder
  - sachfremd,
  - übergreifig oder
  - finanziell motiviert daher.
- Wo Team der demokratische Gegenentwurf von Leitung als Einzelperson ist, sind solche Gegensätze eher unproduktiv.
- Unter Haftungsgesichtspunkten gewinnt derzeit Fachaufsicht offensichtlich eine positivere Bedeutung.